

Ein Beamter des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung wurde wegen der Annahme einer Bestechung in Höhe von 4.000 Dollar festgenommen

03.03.2026

Der Mitarbeiter des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung garantierte die Ausstellung von Dokumenten ohne anschließende Einberufung zum Militärdienst.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Mitarbeiter des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung garantierte die Ausstellung von Dokumenten ohne anschließende Einberufung zum Militärdienst.

In der Region Kiew deckten die Strafverfolgungsbehörden einen Beamten des Territorialen Zentrums für Rekrutierung auf, der einem Wehrpflichtigen für 4.000 Dollar versprochen hatte, seine Daten zu aktualisieren und eine medizinische Untersuchung ohne weitere Mobilisierung zu absolvieren. Dies teilte die Pressestelle des Staatlichen Ermittlungsbüros am Dienstag, dem 3. März, mit.

Insbesondere versprach der Offizier:

Die Registrierung des Wohnsitzes zu unterstützen;

bei der Bearbeitung von Dokumenten über eine mobile Anwendung zu helfen; die medizinische Untersuchung ohne weitere Einberufung zu organisieren; den Status „gesucht“ im entsprechenden System aufzuheben. Gegen den Täter wurde ein Verdacht auf Erlangung unrechtmäßiger Vorteile durch einen Beamten gemäß Teil 3 des Artikels 368 des Strafgesetzbuches der Ukraine erhoben.

Der Straftatbestand sieht eine Freiheitsstrafe von bis zu zehn Jahren mit Einziehung des Vermögens vor.

Derzeit befindet sich der Verdächtige in Untersuchungshaft.

Gleichzeitig ermitteln die Ermittler weitere Personen, die möglicherweise an der Straftat beteiligt waren.

Wir erinnern daran, dass in der Region Tschernihiw ein Beamter des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung entlarvt wurde, der gegen Bestechungsgelder Einfluss auf die Entscheidungen der Militärärztekommision genommen hatte.

Ebenfalls in der Region Winnyzja wurde ein Beamter des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung wegen Erpressung von Geld von der Mutter eines verstorbenen Soldaten entlarvt. Und beim Leiter der Militärärztlichen Kommission beim Territorialen Zentrum für Rekrutierung und soziale Unterstützung in der Region Dnipropetrowsk wurden mehr als 300.000 Dollar beschlagnahmt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 285

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.